

**Korneuburger**

# *Stadtzeitung*

Amtliche Mitteilung 28. Jahrgang 1/2008

Kostenlos an einen Haushalt



***Sicherheitspartnerschaft  
für Korneuburg***

# Renovierung? Energiesparen? Förderung?

**Informationen / Gesprächstermine:**

Telefon: (0 22 62) 725 31-212 oder  
05 0100-43212, Fax: 05 0100 9-43212

E-Mail: [KuehnelR@Korneuburg.Sparkasse.at](mailto:KuehnelR@Korneuburg.Sparkasse.at)

## SPARKASSE

Korneuburg AG

**In jeder Beziehung zählen die Menschen.**

## Liebe Korneuburgerinnen! Liebe Korneuburger!

In unserer Stadt wird Wohn- und Lebensgefühl groß geschrieben. Dass das so ist, liegt an einer überschaubaren Einwohnerzahl, einer hochwertigen Infrastruktur und Sicherheit in unseren Häusern, Wohnungen und auf der Straße. Doch die Gefühle Sicherheit und Geborgenheit sind leicht verletzbar. Die Vandalenakte im vergangenen Jahr und die in den Medien immer wieder kolportierten Einbrüche in der Gegend haben viele BewohnerInnen unserer Stadt hellhörig gemacht und Sorge ausgelöst. Aus diesem Grund ist es mir ein vorrangiges Ziel, das Gefühl der Sicherheit in Korneuburg wieder spürbar und für die Bevölkerung auch sichtbar zu machen.

Dazu wollen wir dieses wichtige Thema gleich von mehreren Seiten angehen: Einerseits durch präventive Maßnahmen

- indem wir mit unserer Jugend reden und Streetworker einsetzen, und indem
- die Polizei in den Schulen die Jugendlichen verstärkt aufklärt, informiert und sensibilisiert und so den Schülerinnen und Schülern klar macht, dass so manche vermeintliche „Lustigkeiten“ (Handy wegnehmen, Schilder beschmieren ...) in Wirklichkeit strafbare Delikte sind.

Andererseits durch verbesserte Überwachung. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei der Korneuburger Polizei – mit der wir vor kurzem die KO Sicherheitspartnerschaft ins Leben gerufen haben – für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

- Im Rahmen dieser Sicherheitspartnerschaft sollen im Zusammenspiel von Polizei, Stadtgemeinde und Bevölkerung vakante Sicherheitsprobleme von Vandalismus bis zu Einbrüchen abgedeckt werden.

Natürlich kann das nur durch gute gemeinsame Kommunikation gelingen. Deshalb er suche ich – wie mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Sicherheitspartnerschaft abgesprochen – Beobachtungen und fragwürdige Wahrnehmungen rechtzeitig an die Polizei zu melden. Hier geht es darum, *Zivildourage durch Hinschauen statt Wegschauen* zu beweisen.

Wie mir die Verantwortlichen des Korneuburger Postenkommandos erst kürzlich versicherten, sind genügend Personalkapazitäten vorhanden, um die Sicherheit in unserer Stadt durch verstärkten Einsatz (Streifen fahren, Aufklärungsarbeit, Kontrollen ...) gewährleisten zu können. Diese gute Zusammenarbeit mit der Korneuburger Polizei ist mir vor allem auch deshalb ausgesprochen wichtig, da innere Sicherheit eine der elementarsten Aufgaben des Staates – also der Polizei – ist, deren Aufgaben im Dienste der Sicherheit somit auch von ihr – und nicht von privaten Firmen – zu lösen sind.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Korneuburgerinnen und Korneuburger einen schönen erfolgreichen Frühling. Halten Sie die Augen offen, so wie auch wir von der Stadtgemeinde und vom Postenkommando in der Donaustraße das tun und tragen wir damit alle dazu bei, um das positive Lebensgefühl in unserer Stadt nicht nur zu erhalten sondern auch weiterhin zu steigern.

Ihr



**Sicherheit  
soll  
spürbar  
und  
sichtbar  
gemacht  
werden!**

Bürgermeister  
Wolfgang Peterl

# Sicherheit in unserer Stadt

## SPÖ KORNEUBURG

Dämmerungseinbrüche und Vandalismusschäden sind auch in Korneuburg leider ein Thema. Von Bürgermeister Wolfgang Peterl wurde aus diesem Grund eine Sicherheitspartnerschaft ins Leben gerufen. „Experten aus dem Bereich der Bezirkshauptmannschaft, Exekutive und freiwilligen Einsatzorganisationen, Vertreter von Veranstaltern, Eventfirmen und Sicherheitsdiensten, Jugendbetreuer sowie Kommunalpolitiker brachten Ihre Erfahrungen ein“, freut sich Koordinator StR Josef Mukstadt über die zahlreiche Beteiligung. Einig waren sich die Fachleute, dass Bewusstseinsbildung und die Aufmerksamkeit der Bevölkerung wichtige Faktoren sind. Besonders aktuell sind um diese Jahreszeit Dämmerungseinbrüche. Von der Polizei wurden deshalb in den letzten Wochen Streifendienste in Siedlungsgebieten und Schwerpunktkontrollen an den Stadtausfahrten intensiviert. „Die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit ist die zentrale Aufgabe der Polizei. „Die Korneuburger Polizei hat mir versichert, über die notwendigen Ressourcen zu verfügen und wir können darauf vertrauen“, bekennt sich Bürgermeister Peterl dazu, die Sicherheit nicht zu privatisieren.

Das Verhalten einzelner Jugendlicher auf Kinderspielplätzen gibt immer wieder Anlass zu Kritik. Zum Einen wird mitunter die Sicherheit von Kindern gefährdet und zum Anderen kommt es immer wieder zu berechtigten Anrainerbeschwerden. Ab April werden Streetworker besonders exponierte Parkanlagen und Kinderspielplätze aufsuchen, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Dabei werden Wünsche und Anliegen der Jugendlichen genauso thematisiert, wie die Rücksichtnahme auf Andere. „Zudem bietet der Jugendtreff *Die Villa* vielschichtige Freizeitangebote“. Ab dem Frühjahr wird die Polizei ihre Aufmerksamkeit in bewährter Form auch wieder verstärkt Kinderspielplätzen zuwenden. Im Bürgerservice des Rathauses wurde eine eigene Anlaufstelle für Verbesserungsvorschläge eingerichtet. Diese werden in regelmäßigen Treffen sowohl mit der Polizei als auch mit den Streetworkern umgesetzt.

## ÖVP KORNEUBURG

„City Patrol“ – so heißt in Tulln das gelungene Sicherheitsprojekt, das seit über einem Jahr als erfolgreiches Netzwerk fungiert. Da in Korneuburg dieses Thema auf Initiative der ÖVP schon seit längerem auf der Tagesordnung steht, informierte sich VbGm. Christian Gepp vor Ort und besuchte den Sicherheitsmanager von Tulln. Das „Netzwerk“ in Tulln baut auf eine gute Zusammenarbeit von Stadt, Polizei, der mobilen Jugendberatung und einem privaten Sicherheitsdienst, die gemeinsam vorbeugend gegen Gewalt und Sachbeschädigungen auftreten. Vizebürgermeister Christian Gepp: „Eigentlich könnten wir in Korneuburg dieses Projekt sofort 1:1 übernehmen.“

Im Juni 2008 wurde im Gemeinderat auf Antrag der ÖVP einstimmig beschlossen, Aktivitäten zu mehr Sicherheit in Korneuburg zu setzen. Der Bereich *Mobile Jugendbetreuung* (Streetworking) wird bereits ab 2009 verstärkt. Die im GR beschlossenen Überwachungskameras beim Parkdeck

sollen demnächst installiert werden. VbGm. Christian Gepp: „Als Verantwortungsträger in der Stadt haben wir die wichtige Aufgabe zu erfüllen, für die Menschen alles zu tun, damit sie sich zu Hause, in ihrer Heimatstadt, sicher fühlen. Wie man in Tulln sieht, trägt dieser Dienst nicht nur zur erhöhten Sicherheit bei, die Gemeinde erspart sich auch viel Geld, weil durch die verstärkte Präsenz der Vandalismus zurückgegangen ist!“

Entwicklungspotential sieht die ÖVP auch darin, dass sich, bei Bedarf, auch Firmen und private Haushalte beteiligen können. Die Idee dahinter: wenn schon in Gewerbeparks kontrolliert wird, dann können auch in den angrenzenden Wohnsiedlungen diese Rundgänge erweitert werden. Außerdem sollte auch eine zeitlich beschränkte Überwachung auf Wunsch möglich sein, beispielsweise während der Urlaubszeit. „Je mehr sich an diesem Projekt beteiligen, umso feinschichtiger kann das Sicherheitsnetz werden, das wir hier aufziehen wollen“, so VbGm. Christian Gepp.

## FPÖ KORNEUBURG

Durch antiautoritäre Erziehung, Zuwanderung meistens über Asyl – jetzt sogar mit Bleiberecht und Öffnung der Staatsgrenzen, ist österreichweit, auch in Korneuburg, ein Ansteigen der Straftaten, Übergriffe und Beschädigungen festzustellen. Durch personelle Einsparungen bei der Polizei, Entwaffnung der einheimischen Bevölkerung, allzu tolerante Anwendung bestehender Gesetze gegen Täter mit Migrationshintergrund und Bau von Luxusgefängnissen wie Leoben wird das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung nicht gehoben. Eine Verbesserung der Situation ist nur durch die auf Korneuburg adaptierte Umsetzung des Tullner Sicherheitsnetzwerkes, mit präventiver Jugendarbeit und Unterstützung der Exekutive durch private Sicherheitsunternehmen, zu erzielen.

## DIE GRÜNEN KORNEUBURG

Die Grünen treten dafür ein, das „Sicherheitskonzept“ für Korneuburg auf drei Beine zu stellen:

- Ausweitung der Jugendarbeit (Streetworker): ist bereits für 2009 als „Beginn“ vorgesehen, sollte, wenns nach uns geht, nach einem Testlauf verstärkt werden. Uns ist es wichtig, dass Jugendliche in Korneuburg auch in schwierigen Situationen Unterstützung finden. Der Jugendtreff „die Villa“ wird super angenommen. Das zeigt, dass in Korneuburg ein großer Bedarf an Jugendarbeit besteht.

- Verstärkte Polizeipräsenz in der Stadt und
- vor allem gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Polizei!

Das, von ÖVP und FPÖ präsentierte Konzept aus Tulln, das auch den Einsatz von privaten Sicherheitskräften vorsieht, lehnen die Grünen ab. Es muss Aufgabe der Polizei bleiben, die örtliche Sicherheit zu überwachen. PolizistInnen haben eine spezielle Ausbildung, spezielle Verantwortungen und daher auch spezielle Befugnisse, die ein privater Sicherheitsdienst nicht haben kann! Die Securities würden vielleicht das subjektive Sicherheitsgefühl erhöhen – objektiv würden sie kaum zu mehr Sicherheit in Korneuburg beitragen.

# AHS: Erfolg auf allen Linien für den Bürgermeister

*Land und Bund übernehmen volle Finanzierung für AHS-Neubau, auch Zusage zur Verbundlichung steht*



Bürgermeister Wolfgang Peterl (li) und Vizepräsidentin des Landesschulrats, Beate Schasching (re) freuen sich über die Finanzierungs-zusage von Unterrichtsministerin Claudia Schmied.

Bitte vormerken

**Lilli**  
The Swinging Systemics  
Jazz

„through all seasons“  
von Summertime  
bis Autumn-Leaves.

**Konzert**

im Rathaus Korneuburg

**Sonntag 10. Mai 2009, 18 Uhr**

Eintritt: freie Spende  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Sponsored by: Psychotherapie Koch KEG

**G**roßer Erfolg für Bürgermeister Wolfgang Peterl nach neuerlichen Verhandlungen mit dem Bund: Bei einem weiteren Gesprächstermin mit Bundesministerin Claudia Schmied gelang es Bgm. Peterl – unterstützt von der Vizepräsidentin des NÖ Landesschulrates, Beate Schasching – nun doch die gesamte Finanzierung des AHS-Neubaus zu erreichen. Damit übernehmen Bund und Land die vollen Ausbaukosten der AHS auf dem Areal des Landesjugendheims in Höhe von 18 Mio Euro.

#### **Kostenübernahme durch den Bund wird besiegelt**

Auch die Übernahme des Gymnasiums durch den Bund ab dem fünften Jahrgang wird in den nächsten Wochen vertraglich besiegelt. Das bedeutet, dass ab diesem Zeitpunkt alle Kosten vom Bund getragen werden.

Bürgermeister Wolfgang Peterl dazu: „Es ist dies eine große finanzielle Erleichterung für das Stadtbudget, mussten wir doch bisher bereits 1,5 Mio Euro für das AHS-Provisorium im Frauental investieren. Eine Investition allerdings, die sich nun mehr als gelohnt hat.“

#### **Weitere 42 Container werden noch benötigt**

Das Raumangebot in der ehemaligen Bäuerlichen Fachschule ist schon lange ausgeschöpft und so sind zahlreiche Klassen und viele Nebenräume bereits in bequemen Containern untergebracht. Insgesamt befinden sich bis jetzt 106 Container auf dem Grundstück, weitere 42 Einheiten werden bis zum endgültigen Umzug in die neue AHS am Gelände des Jugendheims voraussichtlich 2011/2012 noch benötigt werden.

# Europawahl 2009

Am 7. Juni 2009 finden die Europawahlen statt. Sie werden zur gleichen Zeit in allen Mitgliedstaaten der EU abgehalten. Gewählt werden die Abgeordneten ins Europäische Parlament.

## Neueinteilung der Wahlsprengel in Korneuburg

*Aufgrund der steigenden Wähleranzahl musste die Einteilung der Sprengel neu erfolgen und gilt ab sofort für alle zukünftigen Wahlen in unserer Stadt.*

### Wahlsprengel 1

**Wahllokal: Schule Windmühlgasse, Windmühlgasse 1–3**  
Bahnhofplatz, Beim Mauthaus, Bisamberger Straße bis Nr. 36 und Nr. 39, Donaustraße bis Nr. 29 und Nr. 32, Dr.-Max-Burckhard-Ring, Eisenbahngasse, Hauptplatz, Kirchengasse, Kirchenplatz, Laaer Straße bis Nr. 19 und Nr. 28, Lebzeltgasse, Propst-Bernhard-Straße, Rossmühlgasse, Salzstraße, Schaumannstraße, Schulgasse, Wallgasse **Wahlkarten**

### Wahlsprengel 2

**Wahllokal: Schule Windmühlgasse, Windmühlgasse 1–3**  
Stockerauer Straße bis Nr. 80 und Nr. 105

### Wahlsprengel 3

**Wahllokal: Schule Windmühlgasse, Windmühlgasse 1–3**  
Anton-Jordan-Gasse, Chimanigasse ab Nr. 26 und Nr. 31, Eberlegasse, Hans-Gruber-Gasse, Hans-Mühl-Gasse, Josef-Schwarzböck-Gasse, Kreuzensteiner Straße, Rudolf-Alexander-Gasse, Siedlerstraße

### Wahlsprengel 4

**Wahllokal: Sozialzentrum, Im Augustinergarten 6**  
Albrechtsgasse, Chimanigasse bis Nr. 22 und Nr. 23, Deutschemeisterstraße, Dr.-Karl-Liebleitner-Ring, Dr.-Krammer-Straße, Hans-Wilczek-Straße, Im Augustinergarten, Im Jägerfeld, Laaer Straße ab Nr. 23 und Nr. 44, Oberer Mühlweg, Steibstraße, Stettnerweg, Teiritzstraße, Windmühlgasse

### Wahlsprengel 5

**Wahllokal: Schule Windmühlgasse, Windmühlgasse 1–3**  
An der Windmühle, Bankmannring, Dr.-Kainz-Weg, Eichendorffweg, Eschenbachstraße, Feldgasse, Flurgasse, Grete-Melion-Straße, Hans-Kudlich-Straße, Im Kirchfeld, In Sandhübeln, Jochingergasse, Konrad-Fetty-Gasse, Pestalozzistraße, Roseggerstraße, Schanzfeldgasse, Spitalgasse, Unterer Mühlweg, Walleckstraße

### Wahlsprengel 6

**Wahllokal: Schule Windmühlgasse, Windmühlgasse 1–3**  
Bisamberger Straße ab Nr. 38 und Nr. 41, Kaiserallee, Kielmannseggasse, Kleinengersdorfer Straße, Schubertstraße, Schwedenplatz, Sudetendeutsche Straße, Ungerweggasse

### Wahlsprengel 7

**Wahllokal: Schule Windmühlgasse, Windmühlgasse 1–3**  
Gärtnergasse, Hovengasse ab Nr. 8 und Nr. 9, In der Tuttenhoferbreite, Jahnstraße, Johann-Pamer-Straße, Kwizdastraße, Rosalia-Czech-Gasse, Wiener Ring, Wiener Straße

### Wahlsprengel 8

**Wahllokal: Kindergarten 2, Kanalstraße 28/In der Fischerzeile 2**

Albrecht-Dürer-Gasse, Alte Schießstattgasse, Austraße, Dammstraße, Donaulände, Fasangasse, Faßziehergasse, Flötzersteig, Hans-Sachs-Gasse, Hovengasse ab Nr. 1 bis Nr. 7, In der Fischerzeile, In der Zigein, Jägersteig, Kanalstraße, Klosterneuburger Straße, Nivenburggasse, Nordwestbahnstraße, Parkweg, Salzlacke, Tuttendörfel, Wolfsaugasse, Zum Wasserturm

### NEU!!!!

### Wahlsprengel 9

**Wahllokal: Wirtschaftshof, Industriezeile 7**

An der alten Straße, An der Landesbahn, Anton-Lorenz-Straße, Berta-von-Suttner-Straße, Dr.-A.-Schweitzer-Straße, Dr.-Jesch-Straße, Dr.-Ludwig-Straße, Dr.-Neugebauer-Straße, Dr.-Starzer-Straße, Franz-Wirer-von-Rettenbach-Straße, Franz-Zeissl-Straße, Girakstraße, Hede-von-Trapp-Straße, Industriestraße, Industriezeile, Josef-Fritsche-Straße, Josef-Hafner-Straße, Josef-Roller-Straße, Karl-Bodingbauer-Straße, Koloman-Kaiser-Straße, Kornfeldstraße, Liebherrgasse, Mc-Donalds-Straße, Muckeraustraße, Stockerauer Straße ab Nr. 82 und Nr. 107, Strauchstraße, Viktor-Kaplan-Straße, Wildstraße

### Wahlsprengel 10

**Wahllokal: Kindergarten 3, Josef-Dabsch-Straße 6**

Anton-Wladar-Straße, Dr.-Rudolf-Finz-Straße, Ferdinand-Kottek-Straße, Franz-Guggenberger-Straße, Franz-Thalinger-Straße, Friedrich-Koth-Straße, Heinrich-Schweizer-Straße, Josef-Dabsch-Straße, Josef-Molzer-Straße, Josef-Schwarz-Straße, Karl-Pfrogner-Straße, Leopold-Loibl-Straße, Maria-Garo-Straße, Maulpertschstraße, Mechtlerstraße, Nico-Dostal-Straße, Otto-Altman-Straße, Paul-Stransky-Straße, Platz der Eisenbahnpioniere, Reinhold-Diessner-Straße, Scheunenstraße, Stiftsweg, Wasweg

### Wahlsprengel 11

**Wahllokal: Kindergarten 2, Kanalstraße 28/In der Fischerzeile 2**

Am Hafen, Am Neubau, Brückenstraße, Donaustraße ab Nr. 36 und Nr. 45, Hofauststraße, Im Trenkenschuh, Pionierstraße, Sportplatzstraße, Scherzgasse, Stockerauer Postweg, Wertstraße, Zum Scheibenstand

### NEU!!!!

### Wahlsprengel 9

**Wahllokal: Kindergarten 3, Josef Dabsch-Straße 6**

Im Frauental, Leobendorfer Straße

# 2012 wird auch der Korneuburger Bahnhof alle Stückeln spielen

*Neu: Aufzüge im Bahnhofsbereich und Durchgang Richtung Exerzierplatz*

**N**un ist es fix. Der Bahnhof Korneuburg wird ab 2010 um 12 Mio Euro ausgebaut und nach Abschluss Baumaßnahmen dann dem schon lange geforderten neuesten Stand entsprechen.

Schon im vergangenen Jahr fanden regelmäßig Gesprächsrunden zwischen den Vertretern von ÖBB, ASFINAG, Raum- und Straßenplanung des Landes NÖ und der Stadt Korneuburg statt, in denen die vorgesehenen Verbesserungsmaßnahmen besprochen und die weitere Vorgangsweise koordiniert wurde.

Noch 2008 wurden erste Baumaßnahmen gesetzt und ein windgeschützter Warteraum errichtet sowie elektronische Anzeigentafeln installiert.

Im Zuge der groß angelegten Umbauarbeiten in den Jahren 2010 bis 2012 sollen Kinderwagen- und behindertengerechte Zugänge (Aufzüge) zu den Bahnsteigen geschaffen und der Durchgang vom Ring zur Brückenstraße – und von dort zum Exerzierplatz, wo das Justizzentrum entsteht – ermöglicht werden. Bürgermeister Wolfgang Peterl dazu: „Ich bin froh, dass nach den jahrelangen Forderungen nach einer Verbesserung des Bahnhofsbereichs nun endlich der Durchbruch erfolgt ist.“



Bürgermeister Wolfgang Peterl und STR Josef Mukstadt können den Bahnhofumbau kaum erwarten.

## Jahrmarkttermine 2009

25. Mai 2009  
10. August  
12. Oktober  
10. Dezember



Mit besten  
**AUSSICHTEN**



Ihr Fachbetrieb für Fenster und Türen

**frühlinger**

2111 Rückersdorf  
Bahnhofplatz 9  
02264/65110  
verkauf@fruehlinger.at

# Hinschauen – damit Korneuburg sicher bleibt

*KO Sicherheitspartnerschaft – Zusammenarbeit zwischen Bevölkerung, Exekutive und Stadtverwaltung für eine sichere Bezirkshauptstadt*

**W**ir leben in einer Stadt mit hoher Lebensqualität und großer Sicherheit. Das wird auch von den meisten KorneuburgerInnen so empfunden.

Dennoch löste im vergangenen Jahr der Vandalismus, der sich zwar immer noch in engen Grenzen abspielt, großes Entsetzen und Verunsicherung aus.

## Das Sicherheitsgefühl wieder festigen

Damit sich in der Bevölkerung das Sicherheitsgefühl wieder festigen kann, sind vermehrte Aufmerksamkeit ebenso wie eine enge Zusammenarbeit von Bevölkerung, Stadtverwaltung und Exekutive notwendig. Dazu der Kommandant der Polizeiinspektion Korneuburg, Chefinspektor Erich Löschenbrand: „Uns tut es weh, wenn wir Informationen über eine Straftat erst Tage später erfahren. Deshalb unsere Bitte: Hinsehen und, wenn Ihnen etwas auffällt, Notruf 133 wählen. Dazu sind wir da ...“

Um nun in Zukunft diesem Problem rechtzeitig und sinnvoll begegnen zu können, wurden in einer von STR Mukstadt zum Thema Sicherheit geleiteten Arbeitsgruppe alle maßgeblichen AkteurInnen, wie Exekutive, RK, FF, Vereine, Veranstalter und interessierte GemeinderätInnen zu einem intensiven Meinungs- und Erfahrungsaustausch eingeladen.

## Eine Reihe an Aktivitäten werden gestartet

Als ein Ergebnis daraus wurde die KO Sicherheitspartnerschaft ins Leben gerufen. Daraus resultierend finden in Zukunft folgende Aktivitäten statt:

- Vermehrter Polizeieinsatz an neuralgischen Punkten – etwa nach Veranstaltungen oder bei anderen Hot Spots,
- Streetworking, um besonders die Jugendlichen anzusprechen,
- Präventivvorträge in Schulen durch Polizei und/ oder StreetworkerInnen,
- Bürgerservice-Ansprechperson bei der Stadtgemeinde für Fragen und Hinweise zum Thema: Thomas Öller,
- Investitionen der Stadt in die Sicherheit von Spielplätzen (neue Spielplätze werden erfahrungsgemäß „geschont“),
- Jour fixe der Sicherheitspartner – in diesen regelmäßigen Treffen werden weitere Maßnahmen und Aktivitäten organisiert.



Streetworker Arno Nowak, ChefInsp.Erich Löschenbrand, Bgm Wolfgang Peterl, STR Josef Mukstadt.

## Sicherheitstipps für Veranstaltungen

Wir sind auf dem richtigen Weg, es gibt aber noch Verbesserungsbedarf. In dieser Diagnose waren sich Polizei, Veranstalter, Eventmanager, Sicherheitsdienste und Behördenvertreter einig. „Das NÖ Veranstaltungsgesetz gibt dazu einen genau definierten Rahmen. Wenn man sich daran hält, sollte alles in geregelten Bahnen verlaufen“, ist Jugendstadtrat Mukstadt überzeugt. Ein Vorschlag wurde schon bei den diversen Events umgesetzt: Verstärkte Zugangskontrollen und One Way-Tickets gewährleisten die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes und unterbinden das Rucksack- oder Kofferraumtrinken außerhalb einer Veranstaltungslocation. Verstärkte Polizeipräsenz auf den Heimwegrouten wird den fallweise auftretenden Übermut einzelner Festbesucher Einhalt gewähren. Ein weiteres Thema ist die Intensivierung von Prävention an den Schulen. Einzelne Jugendliche sind sich nicht bewusst, wie nah sie sich manchmal am Rande des Strafgesetzbuches bewegen. „Sich beispielsweise wegen eines Alterslimits mit einem gefälschten Ausweis zu legitimieren oder ein vorübergehender Handyklau sind keine Kavaliersdelikte. Mögliche Strafen stehen in keiner Relation zum Kick solcher Aktionen,“ setzt Mukstadt auf verstärkte Information und Aufklärung.

INSTALLATIONEN FÜR GAS – WASSER – HEIZUNG

2100 Korneuburg  
Hauptplatz 16  
Stockerauer Str. 91  
Tel. 0 22 62/724 60  
Fax 0 22 62/724 606



**KARL  
MEYER**

Ges.m.b.H.

In Zeiten wie diesen ...

**Pellets-Heizanlagen!**

**Machen unabhängig  
von Öl und Gas.**

Wir beraten Sie gerne!

# Kindergarten als Passivenergiehaus

*2010 werden sich sieben Kindergartengruppen in den neuen Räumen des Kindergartens in der Fischerzeile tummeln.*



Noch heuer wird mit dem Zubau zum Kindergarten Fischerzeile begonnen. Wie bereits berichtet wird dort ein Passivenergiehaus für drei Kindergartengruppen mit Bewegungsraum und Küche entstehen. Derzeit werden gerade die technischen aber auch finanziellen Möglichkeiten geprüft, die erforderlich sind, um auch den schon bestehenden Altbau auf Passivenergiestandard umgestalten zu können. Bis zum Ende der Umbauarbeiten finden die Kindergartenaktivitäten in bequemen Containern statt.

www.druckerei-fuchs.at

**DRUCKEREI**  
**FUCHS** GESELLSCHAFT MBH

**2100 Korneuburg** • Kreuzensteiner Straße 51  
Tel.+ Fax 02262/724 51 • Mobil 0660/322 55 83  
email: fuchsdruck@aon.at

**2105 Leobendorf** • Teichtelgasse 2 (Büro 9–12)  
Tel. 0664/154 58 17  
email: erwin.fuchs@aon.at

Ihre 1. Adresse  
bei Hochzeit,  
Geburt, Taufe  
oder im Trauerfall;  
Geschäfts- und  
Privatdrucksorten;  
Plakate, Flyer,  
Farb/sw-Kopien

Ihr  
persönlicher  
Drucker

## Seit 60 Jahren ein Paar

Wir gratulieren dem 60 glückliche Jahre verheirateten Ehepaar Leopoldine und Ernst Müller zu ihrer **Diamantenen Hochzeit**.

In der letzten Nummer der Stadtzeitung wurde dem rüstigen, lebhaften und an allem interessierten Paar „nur“ zur Goldenen Hochzeit gratuliert. Wir ersuchen das Versehen zu entschuldigen und übersenden hiermit unsere besten Wünsche für einen schönen, weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Die Redaktion.



Bürgermeister Peterl und GR Lang gratulierten den Jubilaren zur Diamantenen Hochzeit.

# Schlägerungen vor Kindergartenzubau

*Gleich nach Ausbau erfolgt die Neupflanzung von Laubbäumen*

Vor dem Baubeginn für den Kindergartenzubau Fischerzeile sind vorbereitende Maßnahmen auf dem angrenzenden Waldgrundstück notwendig.

Laut Information des Umweltreferats mussten deshalb auf diesem Waldgrundstück mit dem Robinsonspielplatz die alten Hybridpappeln – beginnend beim Eingang auf der Parkwegseite bis auf die Höhe der Breite des derzeit eingezäunten Kindergartenareals – entfernt werden.

Nach Abschluss der Bauarbeiten werden die verbleibenden Gartenflächen wieder mit Bäumen wie Ahorn, Esche, Linde und Kirsche bepflanzt. Sieben Hybridpappeln auf der rechten Seite vom Parkwegeingang wurden wegen Überalterung und wegen der von diesen Bäumen ausgehenden Gefährdung ebenfalls entfernt. Der Unterwuchs – teilweise schon sieben Meter hoch – bleibt erhalten. Von der Donaustraße her wurden alle Hybridpappeln zur Freistellung des wertvollen Unterwuchses wie Eschen, Ahorn und Robinie entfernt.

## Der Kasperl ist wieder da!

*Die He-Lo Puppenbühne lädt zur letzten Veranstaltung vor dem Sommer*



Auf der Laterne vor dem Rathaus und vor dem Musikfreundesaal macht der Kasperl wieder seinen Handstand und lädt in den Musikfreundesaal. Auf dem Programm steht diesmal

19. April 2009: Kasperl besiegt den Raffer  
Die Aufführung findet um 10:30 und 15:00 im Musikfreundesaal, Hauptstraße 20, statt. Eintrittspreis: 4 Euro, Familienermäßigung für 4 Personen: 12 Euro. Kartenverkauf vor der Vorstellung. Veranstalter: He-Lo Puppentheater & Stadtgemeinde Korneuburg.

**Raiffeisenbank Korneuburg**

Bei den meisten Häusern hier in der Gegend hat mein Berater die Finanzierung gemacht. Deshalb weiß er auch genau, wovon er redet. Und das ist sozusagen mein Heimvorteil.

**Wenn's um Wohnen geht, ist nur eine Bank meine Bank.**

Um ein Projekt zu realisieren, braucht man einen Partner, dem man sich und ganz vertrauen kann. Beim Bauen und Wohnen geht es oft schon ein Blick in die Nachbarschaft, um zu erkennen, wer wirklich verlässlich ist. Denn die meisten Häuser in der Gegend sind heute Bauspern, dass Raiffeisen der richtige Partner ist. [www.raiffeisen.at](http://www.raiffeisen.at)



# MITISZEK

Reifenhandels GesmbH

A-2100 Korneuburg, Einkaufszentrum Laaer Straße, 0 22 62 – 729 83

[www.reifen-korneuburg.at](http://www.reifen-korneuburg.at)





# VERANSTALTUNGEN

2009

## APRIL

<b>Do., 02. 04.</b>	<b>Weinseminar</b>
19:00	VA: Kulturvereinigung Korneuburg wo: Chimanigasse 2 Anmeldung erbeten/Kosten € 28,00/Pers.
<b>Fr., 03. 04.</b>	<b>Ostermarkt</b>
08:00	VA: Volkshilfe wo: Hauptplatz
<b>Fr., 03. 04.</b>	<b>Frühlingsflohmarkt</b>
und <b>Sa., 04. 04.</b>	ganztäglich Korneuburger Firmen räumen zu günstigen Preisen ihre Lagerwaren! VA: Stadtmarketing Korneuburg
<b>So., 05. 04.</b>	<b>Segnung der Palmzweige</b>
09:00	anschl. Palmprozession VA: röm.-kath. Pfarre wo: auf dem Platz vor der Handelsakademie
<b>Mo., 13. 04.</b>	<b>Lustiges Ostereiersuchen</b>
10:00	VA: SPÖ Korneuburg wo: Dabschpark
<b>Mi., 15. 04.</b>	<b>Bildung hat Zukunft – Chancen gerecht verteilen</b>
19:00	Diskussionsveranstaltung mit NR Harald Walser VA: Die Grünen Bezirk Korneuburg wo: Rathauskeller, Hauptplatz 39
<b>Do., 16. 04.</b>	<b>Sportlerehrung</b>
19:00	VA: Stadtgemeinde Korneuburg wo: Guggenberger Sporthalle

<b>Sa., 18. 04.</b>	<b>Trödel- und Büchermarkt im Pfarrheim</b>
09:00–15:00	VA: röm.kath. Pfarre wo: Kirchenplatz 1
<b>So., 19. 04.</b>	<b>Trödel- und Büchermarkt im Pfarrheim</b>
09:00–15:00	VA: röm.kath. Pfarre wo: Kirchenplatz 1
10:30 und 15:00	„Kasperl besiegt den Raffer“ VA: He-Lo Puppentheater wo: Musikfreundesaal, Wiener Straße 20
<b>Mo., 20. 04.</b>	<b>Gwölb: Konsonans Retro</b>
20:30	VA. Gwölb wo: Hauptplatz 20
<b>Do., 23. 04.</b>	<b>„Präsentation ÖKB-Chronik 1866–2007“</b>
18:30	VA: Kulturreferat der Stadtgemeinde Korneuburg, Kulturvereinigung Korneuburg und Traditionsverband Kameradschaftsbund Korneuburg wo: Kulturzentrum, Dr.-Max-Burckhard-Ring 11
<b>Fr., 24. 04.</b>	<b>Eröffnung Korneuburger Kulturzyklus</b>
19:00	Wer war Joseph H.? VA: He-Lo Puppenbühne+Stadtgemeinde Korneuburg wo: Rathaus, Gr. Sitzungssaal
<b>Sa., 25. 04.</b>	<b>Preisschnapsen</b>
17:00	VA: SPÖ-Pensionisten wo: Volksheim, Dr.-Karl-Liebleitner-Ring 9



**FRÜHLINGSTREND 2009** by

**FRISEUR LACKERMAYER**

Wir haben für Sie geöffnet:

Di + Mi	8 <sup>30</sup> – 18 <sup>00</sup>
Do + Fr	8 <sup>00</sup> – 20 <sup>00</sup>
Sa	7 <sup>00</sup> – 16 <sup>00</sup>

Voranmeldung (0 22 62) 727 23  
2100 Korneuburg, Donaustraße 5

**Das Wirtshaus im Ort**  
Bisamberg

**Schloßkeller**

2102 Bisamberg, Amtsgasse 10a  
Warme Küche: Di. 11-14 Uhr  
Mi., Do., Fr., Sa. 11-14 Uhr u. 17.30-21 Uhr  
So. 11-14 Uhr, Montag u. Feiertag Ruhetag

0 22 62/631 21



# VERANSTALTUNGEN

## APRIL · MAI

# 2009

<b>So., 26. 04.</b>	<b>Benefizkonzert des Rotary Club Korneuburg</b>	
<b>10:30 bis 13:30</b>	VA: Rotary Club Korneuburg wo: Rathaussaal, Hauptplatz 39	
<b>20:30</b>	<b>Gwölb: Roland Neuwirth Extremschrammeln im Trio</b>	
	VA: Gwölb wo: Hauptplatz 20	
<b>Mi., 29. 04.</b>	<b>„Die Russen kommen“</b>	
<b>19:00</b>	Eva Rossmann – Lesung aus ihrem aktuellen Kriminalroman VA: Kulturvereinigung Korneuburg wo: Restaurant Rattenfänger, Rathauskeller, Kartenvorverkauf/Reservierung: Restaurant Rattenfänger, 02262/73367 Kartenpreis: € 23,00	
<b>Fr., 01. 05.</b>	<b>Maifest</b>	
<b>14:00</b>	VA: SPÖ Korneuburg wo: Hauptplatz	
<b>Mo., 04. 05.</b>	<b>„Herzgesundheit für Mann und Frau“</b>	
<b>18:30</b>	VA: NÖ. Gebietskrankenkasse wo: Bankmannring 22 Anmeldung erforderlich: Tel. 050899-0921	
<b>Mi., 06. 05.</b>	<b>Schlaraffia Konzert</b>	
<b>19:00</b>	VA: Stadtgemeinde Korneuburg wo: Rathaus, Gr. Sitzungssaal	
<b>Do., 07. 05.</b>	<b>Muttertagsfeier</b>	
<b>14:00</b>	VA: Volkshilfe Korneuburg wo: GH im 1. Stock, Stockerauer Str. 31	
<b>Fr., 08. 05.</b>	<b>„Französische Einkaufsnacht“ am Hauptplatz</b>	
<b>18:00–21:00</b>	1809–2009: 200 Jahre Franzosen in Korneuburg, diverse Ausstellungen und Angebote zu diesem Thema VA: Stadtmarketing Korneuburg	
<b>18:30</b>	<b>5. Korneuburg Kunstkilometer</b>	
	Eröffnungsvernissage VA: Kulturvereinigung Korneuburg wo: Sparkasse Korneuburg, Hauptplatz	
<b>Sa., 09. 05.</b>	<b>Gesangverein Chorkonzert</b>	
<b>19:00</b>	VA: Stadtgemeinde Korneuburg wo: Rathaus, Gr. Sitzungssaal	
<b>Mo., 11. 05.</b>	<b>40 Jahre Musikschule – Blasorchester</b>	
<b>17:00</b>	VA: Musikschule der Kbg.Musikfreunde wo: Hauptplatz	
<b>20:30</b>	<b>Gwölb: Musikschule Korneuburg</b>	
	VA: Gwölb wo: Hauptplatz 20	
<b>Di., 12. 05.</b>	<b>Akkordeonorchester</b>	
<b>17:00</b>	VA: Musikschule der Kbg.Musikfreunde wo: Hauptplatz	
<b>Mi., 13. 05.</b>	<b>Pop-/Rock-Band</b>	
<b>17:00</b>	VA: Musikschule der Kbg.Musikfreunde wo: Hauptplatz	
<b>Do., 14. 05.</b>	<b>Sax- und Jazz-Ensemble</b>	
<b>17:00</b>	VA: Musikschule der Kbg.Musikfreunde wo: Hauptplatz	



**BANDAGIST**  
Orthopädie – Krankenbedarf  
R. GIENDL

**Kombiangebote**  
**Schuhe und Pantoffel**  
**für Einlagen**

Montag bis Freitag 8.15 bis 12.00 und 14 bis 18 Uhr  
2100 Korneuburg, Wiener Straße 14  
Tel./Fax 0 22 62/645 80

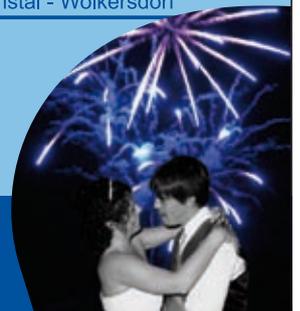


**Wohlfühl-Tanzschule**  
im Weinviertel

Korneuburg - Leitzersdorf - Laa/Thaya - Poysdorf  
Mistelbach - Gaweinstal - Wolkersdorf

- \* Kreativer Kindertanz
- \* Tanzspaß für Jugendliche
- \* Country-Western-Dance
- \* Gesellschaftstänze

**Tanzschule Danubia**  
0676/30 575 30  
[www.ts-danubia.com](http://www.ts-danubia.com)





# VERANSTALTUNGEN

2009

## MAI

<b>Fr., 15. 05.</b>	<b>Schülerkonzert</b>	
18:00	VA: Musikschule der Musikfreunde-Korneuburg wo: Stadtpfarrkirche	
<b>Sa., 16. 05.</b>	<b>Schlagwerkensemble</b>	
10:30	VA: Musikschule der Kbg.Musikfreunde wo: Hauptplatz	
11:00	<b>Big Band</b> VA: Musikschule der Kbg.Musikfreunde wo: Hauptplatz	
<b>So., 17. 05.</b>	<b>Pro Musica Chorkonzert</b>	
19:00	VA: Stadtgemeinde Korneuburg wo: Rathaus, Gr. Sitzungssaal	
<b>Mo., 18. 05.</b>	<b>Gwölb: Sean Keane</b>	
20:30	VA: Gwölb wo: Hauptplatz 20	
<b>Mi., 20. 05.</b>	<b>Open Air Modeschau</b>	
18:30	Korneuburger Firmen präsentieren die Neueste Mode und laden im Anschluss zu einem kleinen Sektempfang VA: Stadtmarketing Korneuburg wo: Hauptplatz	
<b>Do., 21. 05.</b>	<b>Erstkommunion</b>	
08:45	VA: röm.kath. Pfarre wo: Stadtpfarrkirche	
<b>Fr., 22. 05.</b>	<b>Swinging Systemics</b>	
20:00	VA: Stadtgemeinde Korneuburg wo: Rathaus, Gr. Sitzungssaal	
<b>So., 24. 05.</b>	<b>Erstkommunion</b>	
08:45	VA: röm.-kath. Pfarre wo: Stadtpfarrkirche	
<b>Mo., 25. 05.</b>	<b>Jahrmarkt</b>	
07:00–14:00	VA: Stadtgemeinde Korneuburg wo: Hauptplatz	
<b>Do., 28. 05.</b>	<b>Kabarett Woodstock in der Werft Korneuburg</b>	
bis	VA: Stadtgemeinde Korneuburg	
<b>So., 31. 05.</b>	wo: Alte Werft Korneuburg Kartenverkauf im Bürgerservice 02262/770-700, <a href="http://www.kabarett-woodstock.at">www.kabarett-woodstock.at</a>	
<b>Do., 28. 05.</b>	<b>Kabarett Woodstock in der Werft Korneuburg</b>	
20:00–21:00	„Dorfers Donnerstalk“ Generalprobe	
21:50	„Dorfers Donnerstalk“ live	
<b>Fr., 29. 05.</b>	<b>Kabarett Woodstock in der Werft Korneuburg</b>	
16:00	„Kindertheater Praterkasperl“	
20:00	Lukas Resetarits	
<b>Sa., 30. 05.</b>	<b>Kabarett Woodstock in der Werft Korneuburg</b>	
20:00	„Steirerabend: Mike Supancic, Leo Lukas, Alf Poier“, im Anschluss: Musikband Jolly friends	



**P** Korneuburg  
Bahnhofplatz 2  
0 22 62/726 00

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr 9–22 Uhr  
Sa, So und feiertags 9–15 Uhr

**Küche:** 11–14 Uhr  
und 17–20.30 Uhr



## OPTIK Gerald STUM

Zentrale: 2100 Korneuburg      Tel. 0 22 62/726 74  
Wiener Straße 12                      Fax 0 22 62/726 74 4

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–18 Uhr durchgehend  
Sa 8–12.30 Uhr

[www.optik-stum.at](http://www.optik-stum.at)

### KONTAKTLINSENSTUDIO



# VERANSTALTUNGEN

MAI · JUNI · JULI

2009

<b>So., 31. 05.</b>	<b>Kabarett Woodstock in der Werft Korneuburg</b>	<b>Do., 18. 06.</b>	<b>„Viertelfestival NÖ – Weinviertel 2009“ – „Passage passant“</b>
<b>13:00–14:00</b>	„ANGEFRAGT: „Trost & Rat“, Livesendung auf Radio Wien	<b>bis Do., 02. 07. ab 18.00</b>	<b>wo:</b> Bundeshandelsakademie Korneuburg Bankmannring 1
<b>Do., 04. 06.</b>	<b>Ton in Ton</b>	<b>Sa., 20. 06.</b>	<b>31. Korneuburger Stadtfest</b>
<b>18:30</b>	Schülerkonzert Musikhauptschule Korneuburg VA: Stadtgemeinde Korneuburg <b>wo:</b> Musikfreundschaft, Wiener Straße 20	<b>14:00–01:00</b>	VA: Stadtmarketing Korneuburg <b>wo:</b> Hauptplatz
<b>Fr., 05. 06.</b>	<b>„Viertelfestival NÖ – Weinviertel 2009“ – „Passage passant“</b>	<b>Mo., 22. 06.</b>	<b>Gwölb: Dana Gillespie &amp; Joachim Palden</b>
<b>bis Mi., 17. 06. ab 19:00</b>	<b>wo:</b> Galerie „Zur ebener Erde u. im 1. Stock“, Wiener Straße 8	<b>20:30</b>	VA: Gwölb <b>wo:</b> Hauptplatz 20
<b>Sa., 06. 06.</b>	<b>„Kinderbewegungstag“</b>	<b>Mi., 24. 06.</b>	<b>Stationen-Theater Schülervorführung</b>
<b>10:00–17:00</b>	VA: NÖ. Gebietskrankenkasse <b>wo:</b> Franz-Guggenberger-Sporthalle	<b>19:00–21:00</b>	VA: T1-Tanzstudio <b>Wo:</b> Rathaus
<b>15:00–18:00</b>	Gartenfest im Sparkassen-IGL-Park VA: Stadtgemeinde Korneuburg, Umweltreferat <b>wo:</b> Leobendorfer Straße vor Billa	<b>Sa., 27. 06.</b>	<b>Flohmarkt</b>
<b>So., 07. 06.</b>	<b>Orgelkonzert mit Beate Kokits</b>	<b>14:00</b>	VA: Volkshilfe <b>wo:</b> Sozialzentrum, Im Augustinergarten 6
<b>20:00</b>	VA: Stadtgemeinde Korneuburg <b>wo:</b> Augustinerkirche	<b>16:00–24:00</b>	<b>„Karibische Nacht“</b>
<b>Sa., 13. 06.</b>	<b>26. Int. KORNEUBURGER Sommerschwimm-Meeting</b>	<b>So., 28. 06.</b>	<b>Gwölb Frühschoppen: Celtic Summer</b>
<b>14:00</b>	VA: Schwimmunion Korneuburg <b>wo:</b> Florian-Berndl-Bad, Kaiserallee 29	<b>11:30</b>	VA: Gwölb <b>wo:</b> Hauptplatz 20
<b>So., 14. 06.</b>	<b>26. Int. KORNEUBURGER Sommerschwimm-Meeting</b>	<b>VORSCHAU:</b>	
<b>09:30</b>	VA: Schwimmunion Korneuburg <b>wo:</b> Florian Berndl-Bad, Kaiserallee 29	<b>Fr., 03. 07.</b>	<b>Sommerball</b>
		<b>20:00 Einlass</b>	VA: ÖVP Korneuburg
		<b>20:30 Beginn</b>	<b>wo:</b> Rathausinnenhof, Restaurant Rattenfänger, Reservierungen: ÖVP Korneuburg, Bürgertelefon 75050
		<b>Fr., 03. 07.</b>	<b>„Viertelfestival NÖ – Weinviertel 2009“ – Passage passant“</b>
		<b>bis Mi., 22. 07. ab 15:00</b>	<b>wo:</b> Sparkasse Korneuburg, Hauptplatz 28



## TRANSPORTUNTERNEHMEN

# KARL HIESINGER

TEL. 0 22 62/753 10  
FAX 0 22 62/638 04

BANKMANNRING 44  
2100 KORNEUBURG



E-Mail: [info@hiesingerkarl.at](mailto:info@hiesingerkarl.at)  
[www.hiesingerkarl.at](http://www.hiesingerkarl.at)

# www. KABARETT-WOODSTOCK .at

## Das erfolgreiche Kabarett heuer wieder in der Werft: 28. bis 31. Mai



Alfred Dorfer – live aus Korneuburg.

Laue Sommerabende am Donauufer, Strandkörbe, Bier, Wellness und viel Kultur ... Das lange Wochenende zu Pfingsten verbringen Sie heuer am besten in der Alten Werft. Das Programm kann sich sehen lassen:

### **Dorfers Donnerstark live aus der Werft**

Alfred Dorfers satirische Talk-Show kommt am Donnerstag, dem 28. Mai in der „Donnerstag Nacht“ von ORF 1 live aus der Alten Werft in Korneuburg. Diesmal begrüßt Dorfer Lukas Resetarits in seiner Sendung. Für die musikalische Untermalung sorgen wieder die Arbeitslosen Akademiker, der notorische Alleswisser Günther Paal und das bissige Synchronisationstrio Maschek sind ebenfalls dabei!

### **Neue Programme von Resetarits, Lukas, Supancic und Poier**

Am folgenden Pfingstweekende geht es mit aktuellen Programmen weiter: Lukas Resetarits zeigt sein neues Programm „Österreich – Ein Warietee“. Es folgt ein Steirer-Abend mit Alf Poier, Leo Lukas und Mike Supancic. Die Jolly Friends – die Hausband der Fernsehserie Projekt X – spielen in der Werfthalle. Und auch die jüngsten Gäste kommen nicht zu kurz: der Praterkasperl und die Kinderfreunde sorgen für gute Stimmung beim Nachwuchs ...

### **Wir machen ein Festival**

Wir machen Kabarett, aber nicht nur. Es gibt zu essen und zu trinken, Programm für Kinder und Programm für Eltern, Programm zum Lachen und Programm zum Tanzen. Und wem das alles irgendwie zu viel ist, der zieht sich in einen Strandkorb ans Donauufer zurück ...

**Wann?** Donnerstag 28. Mai bis Sonntag 31. Mai 2009 (Pfingsten) **Wo?** Werft Korneuburg, Am Hafen 6

**Vorverkauf Karten:** Bürgerservice Korneuburg, Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg

Ö-Ticket, Tel. 01/96 0 96; [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

Club Bank Austria Tel. 01/24 9 24, [www.clubticket.at](http://www.clubticket.at), in allen Filialen der Bank Austria

Sparkasse Korneuburg, Hauptplatz 28, 2100 Korneuburg. [www.kabarett-woodstock.at](http://www.kabarett-woodstock.at)

## Eine Freude, für Korneuburg zu arbeiten

Wie schnell doch die Zeit vergeht ... Im Rathaus zu arbeiten, das wird schön sein, dachte ich 1984, als ich den Auftrag bekam, die Öffentlichkeitsarbeit der Stadtgemeinde auf- und auszubauen. Und so war es dann auch. Ich berichtete den heimischen Zeitungen über die verschiedenen Arbeitsbereiche der Stadtverwaltung, gab einen Veranstaltungskalender, Prospekte, Folder und Informationsblätter heraus, schrieb Reportagen und Artikel für die Korneuburger Stadtzeitung, machte unzählige Fotos, leitete mehrere Jahre das Bürgerservice, war für die redaktionelle Betreuung der Gemeinde-Homepage zuständig und begleitete den Bürgermeister zu zahllosen Terminen.



Nun liegt die letzte der 131 von mir gestalteten Stadtzeitungen vor Ihnen und meine Dienstzeit bei der Stadtverwaltung geht dem Ende zu.

Mein Resümee über diese Zeit: Es waren schöne und inhaltsreiche 25 Jahre, die ich hier wirken durfte. Und es war mir immer eine große Freude, für meine Heimatstadt arbeiten und über diese berichten zu dürfen.

Viele von Ihnen sind mir über die Jahre zu treuen Leserinnen und Lesern geworden. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Ich verabschiede mich und wünsche meiner Nachfolgerin, Mag. Marianne Schreyer-Rittsteuer, eine ebenso schöne und erfüllende Aufgabe, wie ich sie hatte.

**Dr. Christine Eichinger**

# Heiraten ist in Korneuburg gefragt

*Das Standesamt Korneuburg zieht Bilanz*

**D**as Standesamt Korneuburg konnte sich im abgelaufenen Jahr über mangelnde Arbeit nicht beklagen. So gab es 2008 mit 228 Eheschließungen einen Anstieg um mehr als 2% gegenüber dem Vorjahr (2007: 223). Heiraten ist in Korneuburg nach wie vor gefragt.

Dies zeigte auch die Teilnahme bei der diesjährigen Hochzeitsmesse im Congress-Center in Wien. Dazu Günter Plutnar, Leiter des Standesamts Korneuburg:

„Wir sind stolz, dass wir als einziges Standesamt in Österreich – neben dem Magistrat Wien – bei dieser größten Hochzeitsmesse teilnehmen und dort Werbung für Korneuburg machen konnten. Die hohe Besucherzahl bewies, wie beliebt diese Messe bei den Brautpaaren ist. Für uns ist dieser Event eine gute Möglichkeit, Korneuburg weit über die Grenzen hinaus bekannt zu machen und den Paaren das besondere Ambiente im Korneuburger Rathaus näher zu bringen.“

## **Mehr Geburten als im Vorjahr**

Sehr erfreulich ist auch der starke Anstieg von Geburten. Mit 741 Beurkundungen 2008 konnten nicht nur um über 15%

mehr Geburten im Korneuburg verzeichnet werden – 2007 wurden im Landeskrankenhaus Korneuburg 644 Kinder geboren – sondern es ist dies auch ein absoluter Höchstwert in der Geschichte des Standesamts Korneuburg.



228 Ehen wurden im Jahr 2008 auf dem Korneuburger Standesamt geschlossen – das ist gegenüber 2007 eine Steigerung um 2 Prozent.

# Mach mal Pause

*... zu jeder Jahreszeit ein Vergnügen!*

**FREI- und HALLENBAD  
SAUNA – SOLARIUM  
MASSAGE – RESTAURANT**



*Ob Sommer oder Winter ...*



*... bei uns ist das Klima prima!*

# Florian Berndl-Bad

2102 Bisamberg, Kaiserallee 29, 0 22 62/721 34 – Freibad täglich von 9–19.30 geöffnet

## „10vorWien“ lädt zum Radopening

*Radlerfest der Kleinregionen in Großrußbach*

Am 3. Mai 2009 eröffnet die Kleinregion „10vorWien“ wieder die Radsaison mit einem kleinen Fest in einer der Mitgliedsgemeinden: heuer in GROSSRUSSBACH.

Das Programm kann sich sehen lassen:

Ab 13:00 Uhr: Abfahrt in geführten Touren

- Mountainbiker (ein wenig Gelände)
- Tourenradler (auf den Radwegen rund um Großrußbach)
- Kinder bis 12 Jahre (ebenfalls auf den Radwegen)

Alle Gruppen fahren eine Labestation an (Getränke, Müsliriegel, Bananen).

Ab 15:00 Uhr: Eröffnung der Radsaison mit Musik, kurzen Ansprachen, Vorstellung der „LiteRADtour“ sowie Lesung durch Rudi Weiss aus seinen Werken; all das im neuen Gemeindesaal in Großrußbach!

Dazu gute Unterhaltung und Speis und Trank sowie Ausstellungen der Fa. Pink (Räder), Umweltberatung NÖ, Dorf- und Stadterneuerung NÖ, sowie Radland NÖ.

Die Musik kommt vom Musikverein Großrußbach und ab 18:00 Uhr von „Stone Circus“.

## Das Gestern nicht vergessen

*Zeitzeugen erinnerten sich an die schweren Jahre unter dem NS-Regime*



V. l. n. r.: Museumsvereinsobmann Peter Langhammer, Kulturstadträtin Ingeborg Wingelhofer, Altbürgermeister Ferdinand Icha, Univ.-Doz. Dr. Erwin Schmiedl, Fritz Masak und Johann Petrovic: Erinnerungen an schwere Jahre.

Unter großem Publikumsinteresse fand die Veranstaltung „Korneuburg 1938 – 1945“ im Kulturzentrum statt. 60 BesucherInnen, darunter auch mehrere Kinder und Jugendliche, konnten die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Museumsvereins in ihren Räumlichkeiten begrüßen.

Das Programm ging vielen unter die Haut, als der Wiener Historiker, Univ.-Doz. Dr. Erwin Schmiedl, in diese Thematik einführte und drei Zeitzeugen ihre oft traumatischen Erlebnisse erzählten.

### **Die Bedrohungen und das Grauen wirken bei den meisten bis heute nach**

Obwohl Altbürgermeister Ferdinand Icha (Jg. 1933) damals noch ein Kind war, sind ihm die Bedrohung und das Grauen dieser Zeit immer noch sehr nahe, als er, Johann Petrovic (1926) und Fritz Masak (1922) teilweise sehr ergreifend über Bombenangriffe, das „Hauptplatzreiben“ (Christlichsoziale wurden vom NS-Regime gezwungen, den Boden zu reinigen) und Übergriffe auf jüdische Nachbarn erzählte.

**Volkswagen erhöht die Verschrottungsprämie!**

**Holen Sie sich jetzt bis EUR 3.500,-\* für Ihr altes Auto. Jetzt bei uns.**

\*Verschrottungsprämie (Ökoprämie) von EUR 1.500,- nur bei Inkrafttreten des Ökopremiengesetzes und bei Erfüllung der gesetzl. Kriterien. Details beim VW Verkäufer sowie unter [www.volkswagen.at](http://www.volkswagen.at). VW erhöht die Verschrottungsprämie bei Kauf eines Polo um EUR 1.000,-, eines Golf (inkl. Plus & Variant), Touran und Tiguan um EUR 1.500,- und eines Passat oder Sharan um EUR 2.000,- (jeweils Preis inkl. NoVA und MwSt.), sofern die gesetzl. Kriterien für die Gewährung der Ökoprämie erfüllt werden, jedoch nur solange der Vorrat reicht und bei Zulassung bis 31. 7. 2009.

Verbrauch: 3,8 – 11,4 l/100 km.  
CO<sub>2</sub>-Emission: 99 – 274 g/km.



**SPRENG**  
*Die persönliche Autohaus*

2000 Stockerau, Rudolf-Hirsch-Straße 1  
Telefon 0 22 66/626 16 [www.spreng.at](http://www.spreng.at)

**TRANSPORT GES. M. B. H.**

**HEINZ ZEHL**

- Erdarbeiten
- Sand
- Schotter

**Korneuburg • Stockerauer Straße 105**  
**☎ 02262/722 35 • Fax DW: 12**

# 40 Jahre Musikschule der Korneuburger Musikfreunde

*Das Jubiläum wird mit zahlreichen Musikaufführungen gefeiert*

Seit 40 Jahren gibt es die Musikschule der Korneuburger Musikfreunde in unserer Stadt. Vorher war Musikunterricht nicht so selbstverständlich wie heute. Als der Verein der Korneuburger Musikfreunde 1963 gegründet wurde, fand der Musikunterricht erst einmal in den Privatwohnungen der Vereinsfunktionäre statt.

Aufgrund der großen Nachfrage wurde 1969 die Musikschule der Korneuburger Musikfreunde gegründet. 100 Schüler und Schülerinnen waren anfangs dabei, heute sind es weit über 400 MusikschülerInnen.

Vom 11. bis 16. Mai wird das runde Jubiläum der Musikschule gebührend mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert. Näheres dazu im beiliegenden Veranstaltungskalender und in der nächsten Korneuburger Stadtzeitung.

## Frühlingsklänge aus Nordchina im Rathaus

*Klangvolle Einstimmung auf das Chinesische Neujahrskonzert in Wien*

Anlässlich des heuer zum 10. Mal in Österreich stattfindenden Chinesischen Neujahrskonzerts im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins wurde dieser Event im Rahmen einer Pressekonferenz im Korneuburger Rathaus den heimischen Journalisten vorgestellt. Dieses Konzert wird jedes Jahr auch nach China übertragen, wo es mit großer Begeisterung aufgenommen wird.

Dass hier Korneuburg so prominent mitmischen konnte, liegt an den guten Beziehungen von Bürgermeister Peterl und Stadtmanager Kernbauer zum Chinesischen Kulturverein in Österreich.



Trendige Sportarten für coole Kids und Teens

## NÖGKK lädt zum Kinderbewegungstag ein

Kinder haben von Natur aus einen ausgeprägten Bewegungsdrang. Das brauchen sie für ihre gesunde Entwicklung.

Allerdings: Fernsehen, Computer und Videospiele machen Sport und spielerischer Bewegung zunehmend Konkurrenz. Mit dem Kinderbewegungstag macht die NÖGKK den Kids Lust aufs Bewegen.

Die Teilnehmer/-innen können vor Ort die für sie richtige Sportart entdecken.

Vereine und Organisationen der Region stellen sich vor, aber auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz.

Highlights sind Bullenreiten, Dschungelparcours, Tanzen, Inline Hockey oder Voltigieren. Auf jedes Kind wartet eine kleine Überraschung.



Das alles wartet auf die Kinder:

- Sport- und Showprogramm auf der Bühne
  - bekannte Sportarten und Trendsportarten zum Ausprobieren
  - Fitness- und Reaktionstests und vieles mehr
  - Gewinnspiel
- Eintritt frei!

Termin: Samstag, 6. Juni 2009

Dauer: 10:00 – 17:00 Uhr,

Ort: Franz-Guggenberger-Sporthalle, Bankmannring 21, 2100 Korneuburg

**NÖGKK**  
NÖ Gebietskrankenkasse  
Wir versorgen Sie!

Werbung

**UMWELT – VERKEHR – STRASSE – KONSTRUKTION  
BERATUNG PLANUNG STATIK BAUAUFSICHT BEGUTACHTUNG**



**KIENER CONSULT, Ziviltechniker GesmbH.**

3400 KLOSTERNEUBURG, STADTPLATZ 37, TEL. 0 22 43/353 41, FAX 0 22 43/353 41-18  
2320 SCHWECHAT, WIENER STRASSE 43, TEL. 01/706 10 90; 3380 MELK, HUMMELSTRASSE 9, Tel. 0 27 52/526 01



## Bücherfreunde lesen und diskutieren

*Besprechung interessanter Bücher in gemütlicher Atmosphäre in der Bücherei*

Ein Novum der Bücherei in der Kirchengasse ist das Treffen der Bücherfreunde, bei dem ein Buch ausführlich besprochen und diskutiert wird.

Bei dieser ersten Gesprächsrunde wurde kürzlich in gemütlicher Atmosphäre „Padre Padrone“ von Gavine Ledda, besprochen. Zwei weitere Bücher folgten bereits.

### Monatlich wird ein Buch besprochen

Diese Gesprächsrunden – sie finden einmal monatlich statt – kommen bei den Teilnehmerinnen bestens an. Für die nächsten beiden Termine sind folgende Bücher vorgesehen:

- 16. 04. 09: **Rebecca** von Daphne du Maurier
- 14. 05. 09: **Drachenläufer** von Khaled Hosseini

### Auch männliche Teilnehmer sind gern gesehen

Bücherwürmer, die mitdiskutieren wollen, sind gerne gesehen. Vor allem die männlichen Leser machen sich noch sehr rar und wären zur Einbringung ihrer Sichtweise sehr erwünscht. Die ausgewählten Bücher liegen in der Bücherei auf.



Wir unterstützen die Bibliothek in Ihrer Gemeinde!

**NEUE HEIMAT GEWOG**  
 Wir bauen Zukunft!  
 Gemeinnützige Wohnbaugesellschaften  
[www.gewog-wohnen.at](http://www.gewog-wohnen.at)  
[www.neueheimat-wohnen.at](http://www.neueheimat-wohnen.at)

**KASEREI & EIEREI**  
**TRAUBAUER**  
 3464 Zaina 3  
 0650/7455001  
 02265/7455

**Wochenmarkt**  
 am Hauptplatz FREITAG 7-12 Uhr

Eier frisch  
 hygienisch  
 direkt vom Bauern  
 besonders preiswert

**Ab-Hof frisch**

**frisch gefärbte Oostereier vom TRAUBAUER**  
 Hart- und Weichkäsespezialitäten von Kuh, Schaf und Ziege

**Allergikerinformation**  
 ab jetzt gibt es wieder Ziegen- und Schafopfen  
 Bitte um Vorbestellung!

**KASEREI & EIEREI**  
**Fam. TRAUBAUER**  
 3464 Zaina 3  
 0650/7455001

**1kg - Körperl-Eier**  
 18-20 Stück €2,50

Treue wird belohnt!

**10 Eier für Ihre Treue**  
 1 Pfandmark - 10 € 3 Euro Ersatz

**Wochenmärkte**  
 FR. Korneuburg  
 SA. Großenzersdorf  
 SA. Stockerau  
 Restaspez. 8-12 Uhr

**Markt pass**

**Eier regional, die 1. Wahl**  
 Christina u. Hannes Traubauer 3464 Zaina Tel. 0650 74 95 00

## NEUES VON DEN FLORIANIJÜNGERN

### Neues Tanklöschfahrzeug

Ab Ende des Jahres muss die Freiwillige Feuerwehr Korneuburg im Zuge der Einsatzgebietserweiterung „S1“ rund 20 km der Schnellstraße S1 betreuen. Moderne, hoch qualifizierte Fahrzeuge und technische Ausrüstung sind hierbei oberstes Gebot. Aus diesem Grund wird das alte Tanklöschfahrzeug durch ein Tunnellöschfahrzeug mit 3000 l Tankinhalt auf einem Mercedes Axor-Fahrgestell der Firma Lohr-Magirus ersetzt. Eine Auslieferung dieses Spezialfahrzeuges wird noch 2009 erfolgen und die Sicherheit auf dem hochrangigen Straßennetz, aber auch im Stadtgebiet verbessern.



Helmut Ehrenreich & LM Leopold Grand

Foto: Zöger

### Mitarbeiterwechsel

Der bisherige hauptamtliche Mitarbeiter Helmut Ehrenreich wird voraussichtlich Ende Juni seinen vorzeitigen Ruhestand antreten. Ein qualifiziertem Nachfolger wurde bereits gefunden: Löschmeister Leopold Grand wird diese Tätigkeit übernehmen.

### Schutzbekleidung lebensnotwendig

Die derzeit verwendete Schutzbekleidung der Freiwilligen Helfer hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, weshalb eine rasche Ersatzanschaffung notwendig war. Noch im ersten Quartal 2009 ging eine Anprobe und die Bestellung der neuen Schutzbekleidung über die Bühne, um den persönlichen Schutz der Feuerwehrmitglieder bei Ihrer gefährlichen Tätigkeit weiterhin zu gewährleisten bzw. best möglichst verbessern zu können.

Der Gemeinderat hat dieser Notwendigkeit entsprechend eine Schutzbekleidung die dem heutigen Standard entspricht und einen optimalen und derzeit unübertrefflichen Schutz im Brandeinsatz bietet, bewilligt. Der Gesamtbetrag für die Bekleidung beträgt rund 90 000 Euro.

### Fassade wird saniert

Weiters ist hinsichtlich der laufenden Gebäudewartung für das Jahr 2009 eine notwendige Fassadensanierung des Feuerwehrhauses in Planung.

**SCHLOSSEREI**  
 EU Schweißmeister Josef Lendl

LENDL

★ ★ ★

★ **Sämtliche** ★

**SCHLOSSERARBEITEN**

**und REPARATUREN**

**promptest und**

**preiswert.**

★ ★ ★

Stockerauer Straße 47      Tel./Fax 0 22 62/728 36  
 2100 Korneuburg      Handy 0 664/38 24 607

Taxi

KILLIAN

A-2000 Stockerau  
Ortsstraße 10  
Fax : 02266/80162  
E-mail: ek.taxi@aon.at

ERNST KILLIAN

•pünktlich •zuverlässig •günstig  
 •umweltbewusst ans Ziel!

0650/ 80 555 08

Landgasthof  
Schloss

Bisamberg

Fam. Gasthuber

- Festsaal und Taverne für 10 bis 500 Pers.
- Sonntags-Brunch
- eigene Kinderspeisekarte und Spielecke
- großer Parkplatz

2102 Bisamberg, Schlossgasse 1, 0 22 62/631 02  
 0 676/708 80 99, www.landgasthof-bisamberg.com

# Das Gartenjahr 2009 treibt es bunt!



Immer mehr Korneuburgerinnen und Korneuburger helfen Jahr für Jahr dabei, unsere Stadt zum Erblühen zu bringen.

- **Blumenschmuck:** Ob Fenster- und Balkonblumen, Vorgärten, Öffentliche Grünflächen, Naturgärten, Tourismus- und Gewerbebetriebe, viele Blumen machen unsere Stadt lebenswert. Beim Blumenschmuckwettbewerb will sich die Stadtgemeinde dafür bedanken (Jury 25. 09. 2009) ...

- **Pflege von öffentlichen Grünflächen.** Immer mehr KorneuburgerInnen helfen den Stadtgärtnern durch die freiwillige Pflege der öffentlichen Grünflächen vor ihrem Haus. ...

- Beim Gartenfest im „Sparkassen IGL Park“ am 6. Juni sind alle GärtnerInnen der Stadt zum Feiern eingeladen. Neben einer Pflanzentauschbörse wird es auch diesmal wieder viel Neues rund um den Garten geben (TeilnehmerInnen am Blumenschmuckwettbewerb und PflegerInnen von öffentlichen Grünflächen werden besonders eingeladen, auf Sie wartet ein kleines Geschenk).

Ansprechpartner (Anmeldungen & Infos): Stadtgemeinde Korneuburg, Umwelta Abteilung, Ing. Haller, 0 22 62/770 320.

## Spende für wohltätige Zwecke

Eine Spende in Höhe von 300 Euro übergab der Geschäftsführer der für den Bau der S1 zuständigen ARGE PPP Ostregion, Arno Piko, an Bürgermeister Peterl für wohltätige Zwecke. „Diese Spende wird einem Schulprojekt zugute kommen“, so der Bürgermeister.

*Ombudsmann Erwin Polanyi, Bürgermeister Wolfgang Peterl und Arno Piko.*



Nachfragen lohnt sich: 02236/455 64-0

**kabelsignal**  
TV + WEB + TELEFON

\* Aktion gültig bis 30.4.2009 für Grundentgelte der gewählten Produkte, exklusiv für Haushalte in von kabelsignal versorgten Objekten, für neue Verträge & kann nicht auf bestehende angerechnet werden, 12 Mon. Mindestvertragsdauer, Preise inkl. MwSt., Leistungsumfang laut jeweils gültigem Tarifblatt. Aktion nicht mit anderen kabelsignal Aktionen kombinierbar.

# „Wiesenhund“ zur Bewusstseinsbildung!

... damit Grünstreifen für Groß und Klein wieder begehbar werden



Bgm. Peterl und die Mitglieder des Umweltausschusses mit dem ersten „Gackerl-Sackerl-Wiesenstecker“. V. l. n. r.: GR Thomas Bruny, StR Elisabeth Kerschbaum, UGR Ludwig Breichner, UGR Alfred Zimmermann, StR Ewald Prießnitz, GR Gabriele Ehmayer, Bgm. Wolfgang Peterl.

Um die HundebesitzerInnen in Korneuburg wieder darauf aufmerksam zu machen, hat die Stadtgemeinde nun Wiesenstecker „Nimm ein Sackerl für mein Gackerl“ angeschafft, die vor kurzem in Wiesen und Grünstreifen platziert wurden.

Vor allem für Eltern mit Kleinkindern ist der Hundekot in den Grünstreifen ein regelmäßiges Ärgernis. Noch dazu

können über Hundekot auch Krankheitserreger übertragen werden. Es ist daher kein Kavaliersdelikt, Hundegackerl einfach liegen zu lassen, sondern zeigt vielmehr von mangelndem Verantwortungsbewusstsein der zuständigen HundebesitzerInnen.

Um die Entsorgung des Hundekots möglichst einfach zu gestalten, hat die Stadtgemeinde auch 6 neue „Sackerlspender“ angeschafft, die ebenfalls im März montiert werden sollen – und zwar in der Kirchengasse, beim Spielplatz in der Dabschstraße, in der Gärtnergasse, Eichendorffweg, Flurgasse und Anton Jordangasse/Chimanigasse.

Pro Jahr werden in Korneuburg etwa 80.000 Sackerl verbraucht – ein Zeichen dafür, dass die meisten HundebesitzerInnen auch auf ihre Mitmenschen Rücksicht nehmen und den Hundekot im Sackerl entsorgen. Die Wiesenstecker sollen jetzt auf freundliche Art und Weise weiter zur Bewusstseinsbildung beitragen – damit die Grünstreifen in Korneuburg auch für Menschen wieder „begehbar“ werden.

## Korneuburger Kulturnachrichten: Diesmal ein Buch mit fast 140 Seiten Umfang!

Ende März erscheinen wieder die „Korneuburger Kulturnachrichten“ des Museumsvereines – diesmal knapp 140 Seiten stark und themenmäßig breit gefächert.

Die Zeitschrift – eigentlich schon ein Buch – kann man über den Museumsverein Korneuburg, Dr.-Max-Burckhard-Ring 11, zum Preis von 22 Euro beziehen. Das Museum ist sonntags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 19 bis 21 geöffnet. Die „Korneuburger Kulturnachrichten“ können dort abgeholt, aber auch per Mail über die Website des Museums bestellt werden: [www.MuseumsvereinKorneuburg.at/ff](http://www.MuseumsvereinKorneuburg.at/ff).



**www.schlosserei-spatz.at**

**Zaunbau  
Tore  
Antriebe  
Geländer**

**Schlosserei  
SPATZ**

2100 Korneuburg, Brückenstraße 8, Tel. 0 22 62/645 07  
Fax 0 22 62/719 51 office@schlosserei-spatz.at

**PINK Radwelt**

2100 Korneuburg, Gewerbegebiet 2, Stetten, 0 22 62/64 590

2100 Korneuburg, Stockerauer Straße 10, 0 22 62/62 545  
2000 Stockerau, Hauptstraße 30, 0 22 66/62 434  
Internet: [www.radwelt.cc](http://www.radwelt.cc) office@radwelt.cc

TV – HiFi – Video

**PINK**

KORNEUBURG 0 22 62/723 04 STOCKERAU 0 22 66/624 34

**JUBILARE**

Ehrungen in den Monaten  
Dezember 2008, Jänner  
und Februar 2009

**Herzliche  
Glückwünsche ...**

**... zum 80. Geburtstag**

Leopold HOWORA  
Berta TRYBULA  
Heinz HAUPTVOGEL  
Ewald MÜLLNER  
Eduard SCHMID  
Walter IBESICH  
Dr. Rudolf TIELSCH  
Erna ARTLIEB

**... zum 85. Geburtstag**

Ing. Franz KLEIN  
Anna BICHLER  
Ernst FUCHS  
Rudolf STEINER  
Rudolf SCHMIDT  
Alfred MÜLLER  
Katharina NOWAK  
Berta KROPIL  
Elfriede BUSCHEK

**... zum 95. Geburtstag**

Hilda RITTER  
Hildegard WASSIZEK

**... zum 100. Geburtstag**

Maria GUBE  
Margaretha KORDINA

**... zur Goldenen Hochzeit**

Hedwig und Ernst  
FÜRST  
Hermine und Karl  
BERNSTEINER  
Annemarie und Hans  
LINDNER

**... und die besten  
Wünsche für Ihren  
weiteren Lebensweg!**



## Ihre Privatsphäre im öffentlichen Raum.

**Willkommen zu Hause. Die neue E-Klasse.** Ab 27. März bei Ihrem Mercedes-Benz Partner. Kraftstoffverbrauch 11,4-5,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 274-139 g/km. [www.mercedes-benz.at/e-klasse](http://www.mercedes-benz.at/e-klasse)

Mercedes-Benz



**Karl Strauß** Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Verkaufsfachmann, 2000 Stockerau,  
Horner Straße 87, Tel. 0 22 66/7 15 55, Fax DW 4, [www.karl-strauss.at](http://www.karl-strauss.at)

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Korneuburg  
Redaktion: Dr. Christine A. Eichinger. Beide: 2100 Korneuburg, Hauptplatz 39 · Tel.: 770-118, Fax: 770-115  
Internet: <http://www.korneuburg.gv.at> · E-Mail: [christine.eichinger@korneuburg.gv.at](mailto:christine.eichinger@korneuburg.gv.at)  
Überparteiliches Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg. Linie: Wahrnehmung der Interessen der Korneuburger Bevölkerung ·  
Fotos: Dr. Christine A. Eichinger, sofern nicht anders angegeben.  
Inseratenannahme und Satz: Vogelmedia GmbH, 2102 Bisamberg, Korneuburger Straße 21,  
Telefon (0 22 62) 718 18, [werbung@vogelmedia.at](mailto:werbung@vogelmedia.at) · Druck: Fuchs GesmbH, 2100 Korneuburg,  
Kreuzensteiner Straße 51, Telefon 724 51.

9. – 22. August 2009

# 15. Korneuburger MUSIKSOMMER



Intendantz: Mag. Fritz Stein

**Sonntag, 9. August 20.00 Uhr** Rathausplatz/Guggenberger Halle

## Dein ist mein ganzes Herz ...

Das Original Wiener Opernballorchester (Prof. Uwe Theimer) und Martina Dorak, Elisabeth Flechl, Sebastian Reinhaller und Erwin Belakowitsch singen Melodien von Lehar, Strauss, Millöcker, Zeller und Kalman

**Donnerstag, 13. August 20.00 Uhr** Rathaushof/Rathaussaal

## Gitarrissima

Fünf junge Gitarristinnen verzaubern das Publikum mit Werken von Gioacchino Rossini, J. Brahms, Joseph Haydn, Peter I. Tschairowsky, Aram I. Chatschaturjan u.v.a.

**Samstag, 15. August 20.00 Uhr** Rathausplatz/Guggenberger Halle

## On This Night Of A Thousand Stars ...

Musicalgala mit Carin Filipcic, Bettina Mönch, Andreas Bieber, Drew Sarich und Hits aus Rudolf, Evita, Cabaret u.a. Am Klavier: Herbert Pichler („Dancing Stars“)

**Samstag, 22. August 20.00 Uhr** Rathausplatz/Guggenberger Halle

## La Vie en Rose ...

Maria Bill singt Lieder von Edith Piaf, Jacques Brel und Bill Michael Hornek (Piano) & Krzysztof Dobrek (Akkordeon)

**Samstag, 22. August 16.00 Uhr** Rathaushof/Rathaussaal

## Kuddelmuddel und Gesprudel

Mitmachkonzert für Kinder mit Bernhard Fibich (Karten € 6,-)

**Kartenpreise** von 15,- bis 34,- - Karten: Tel. 02262/770 700

(Ermäßigungen; günstige Abonnements zu 85,-/70,-/54,-)

Bestellungen und Informationen im Internet unter:

**[www.korneuburgermusiksommer.at](http://www.korneuburgermusiksommer.at)**



Logo: www.korneuburgermusiksommer.at, Bild: Michael Hornek, Carin Filipcic, Bettina Mönch, Andreas Bieber, Drew Sarich, Herbert Pichler, Krzysztof Dobrek, Maria Bill, Elisabeth Flechl, Erwin Belakowitsch, Sebastian Reinhaller, Uwe Theimer, Martina Dorak, Foto: © Michael Hornek